

Wien: Nächtigungs-Plus von 1,1 % im September

Im September konnte Wien den bisherigen Bestwert aus dem Vorjahr knapp übertreffen: 1,5 Millionen Nächtigungen bedeuten ein Plus von 1,1 % zum Vergleichsmonat 2017. Von Jänner bis September 2018 wurden rund 12 Millionen Nächtigungen und somit ein Zuwachs von 3,7 % zum entsprechenden Vorjahreszeitraum registriert. Die Wiener Hotellerie erwirtschaftete von Jänner bis August 2018 einen Netto-Nächtigungsumsatz von 524,5 Millionen Euro (+ 6,1 %).

Sieben der zehn nächtigungsstärksten Herkunftsmärkte Wiens verzeichneten im heurigen September Zuwächse: China und Italien wuchsen im zweistelligen Prozentbereich, die USA, Großbritannien, Spanien, die Schweiz und Frankreich einstellig. Deutschland und Österreich blieben stabil, Russland erreichte sein Ergebnis aus dem Vorjahr nicht. Zwei Drittel von Wiens 30 aufkommensstärksten Märkten entwickelten sich im September positiv, wobei außerhalb der Top 10 vor allem Israel (20.000 Nächtigungen, + 16 %), Taiwan (13.000, + 37 %) und die Ukraine (12.000, + 36 %) hervorstechen. Deutlich unter dem Vergleichswert im Vorjahr blieben Rumänien (21.000, - 13 %), Australien (20.000, - 13 %) und Brasilien (14.000, - 16 %).

Die durchschnittliche Auslastung der Hotelbetten im heurigen September beträgt 64,4 % (9/2017: 65,1 %), die der Zimmer rund 83 % (9/2017: rund 84 %). Wiens Hotellerie hatte im September 2018 rund 66.000 Betten anzubieten – ebenso viele wie im September 2017. In der Periode Jänner bis September 2018 (11.986.000 Nächtigungen, + 3,7 %) waren die Hotelbetten ebenso wie im Vergleichszeitraum des Vorjahres zu 58,7 % ausgelastet, die Zimmerauslastung betrug jeweils rund 75 %. Der nunmehr vorliegende Netto-Nächtigungsumsatz der Wiener Hotellerie für die Monate Jänner bis September 2018 machte 524.489.000 Euro aus, um 6,1 % mehr als in der entsprechenden Periode 2017.

Die Ergebnisse im Detail: <https://b2b.wien.info/de/statistik/daten/statistik-aktuell>

Herkunftsland	Nächtigungen ¹⁾ Jänner-September 2018		Nächtigungen September 2018		Nächtigungsumsatz netto ²⁾ Jänner-August 2018		
Deutschland	2.366.000	+/- 0 %	304.000	+/- 0 %	95.573.000 €	+ 2 %	
Österreich	2.156.000	+ 5 %	245.000	+/- 0 %	83.582.000 €	+ 8 %	
USA	716.000	+ 4 %	104.000	+ 2 %	39.904.000 €	+ 6 %	
Großbritannien	522.000	+ 4 %	69.000	+ 3 %	25.463.000 €	+ 7 %	
Italien	513.000	+ 5 %	47.000	+ 16 %	20.705.000 €	+ 5 %	
China	390.000	+ 15 %	51.000	+ 15 %	18.181.000 €	+ 20 %	
Spanien	363.000	- 1 %	51.000	+ 7 %	14.781.000 €	+ 1 %	
Frankreich	331.000	+ 1 %	35.000	+ 3 %	14.689.000 €	+ 1 %	
Russland	330.000	+ 4 %	32.000	- 2 %	15.674.000 €	+ 6 %	
Schweiz	318.000	- 1 %	39.000	+ 2 %	15.143.000 €	+/- 0 %	
Übrige	3.981.000		485.000		180.794.000 €		
Alle Herkunftsmärkte	11.986.000	+ 3,7 %	1.462.000	+ 1,1 %	524.489.000 €	+ 6,1 %	
1) Nächtigungen sind nicht Gäste, sondern die von diesen absolvierten Übernachtungen. 2) ohne Frühstück und Umsatzsteuer, Wert wird aus den monatlichen Erträgen der Ortstaxe hochgerechnet 3) RevPAR (revenue per available room) ist der Erlös pro verfügbarem Zimmer in Hotels & Pensionen, ein Nettowert, der die Kennzahlen „durchschnittliche Zimmerbelegung“ und „durchschnittlicher Zimmerpreis“ vereint. Nicht zu verwechseln mit dem weit darüber liegenden Zimmerpreis. Datenquellen: MA 23 – Dezernat Statistik und MA 6 – Rechnungs- und Abgabewesen					RevPAR ³⁾ 8/2018: 64,6 € 1-8/2018: 59,2 €		+ 3,4 % + 3,0 %

Medienrückfragen:

Walter Straßer
 Tel. +43 - 1 -211 14 – 111
 walter.strasser@wien.info

Andrea Zefferer
 Tel. +43 – 1 211 14 – 116
 andrea.zefferer@wien.info